



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
05.06.1996 Patentblatt 1996/23

(51) Int. Cl.⁶: B25C 1/04, B26F 3/00

(43) Veröffentlichungstag A2:
15.05.1996 Patentblatt 1996/20

(21) Anmeldenummer: 95115843.5

(22) Anmeldetag: 07.10.1995

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH FR GB IT LI

(72) Erfinder: Klingel, Hans
D-71696 Möglingen (DE)

(30) Priorität: 14.11.1994 DE 4440631

(74) Vertreter: KOHLER SCHMID + PARTNER
Patentanwälte
Ruppmannstrasse 27
70565 Stuttgart (DE)

(71) Anmelder: Trumpf GmbH & Co
D-71254 Ditzingen (DE)

(54) **Verfahren und Bearbeitungsmaschine zum Strahlschneiden von Werkstücken mittels eines Schneidstrahls**

(57) Im Rahmen herkömmlicher Verfahren zum Strahlschneiden von Werkstücken wird ein Schneidstrahl, insbesondere in Form eines Druckmittelstrahls, auf das zu bearbeitende Werkstück gerichtet, und das Werkstück und der Schneidstrahl werden in Querrichtung des Schneidstrahls relativ zueinander bewegt. Zur Durchführung derartiger Verfahren werden bekanntermaßen Bearbeitungsmaschinen eingesetzt mit zwei mit einer Quelle für einen Schneidstrahl in Verbindung stehenden und im Schneidbetrieb einen Schneidstrahl aussendenden Schneideinheiten, wobei die Schneideinheiten und das zu bearbeitende Werkstück in Schnittrichtung relativ zueinander bewegbar sind.

Zur Erhöhung der Schnittgeschwindigkeit werden herkömmliche Verfahren zum Strahlschneiden von Werkstücken dahingehend umgestaltet, daß wenigstens ein weiterer Schneidstrahl derart auf das zu bearbeitende Werkstück gerichtet wird, daß die Schneidstrahlen in einem gemeinsamen Punkt oder einander an der Schnittlinie unmittelbar benachbart auf das Werkstück treffen. Bearbeitungsmaschinen zur Durchführung des Verfahrens sind dadurch gekennzeichnet, daß die gleichzeitig im Schneidbetrieb befindlichen Schneideinheiten und das Werkstück entlang einer gemeinsamen Schnittlinie der Schneideinheiten relativ zueinander bewegbar sind.

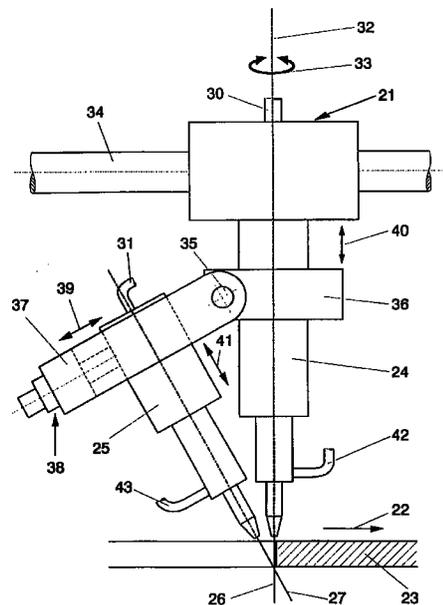


Fig. 2



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 95 11 5843

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	DE-A-33 43 611 (WOMA-APPARATEBAU) * Ansprüche 1,6,8-10 * ---	1,4-8, 12,16	B26F3/00 B24C1/04
X	DE-C-35 33 644 (DÜRKOPP SYSTEM TECHNIK) * Spalte 2, Zeile 57 - Spalte 3, Zeile 24; Abbildungen 1-3 *	1,7,8, 12,15,16	
A	---	9	
X	EP-A-0 207 069 (VEREINIGTE EDELSTAHLWERKE) * Zusammenfassung * * Seite 8, Zeile 18 - Zeile 24; Abbildungen 1-8 *	1-3,5,7, 8,12,14	
X	US-A-3 746 108 (HALL) * Zusammenfassung * * Spalte 7, Zeile 18 - Zeile 46; Abbildungen 5,6 *	1,5,7,8	
A	DE-U-94 11 021 (SÄCHSISCHE WERKZEUG UND SONDERMASCHINEN GMBH) * Anspruch 1 * -----	1,12	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6) B24C B26F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 16.April 1996	Prüfer Matzdorf, U
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)